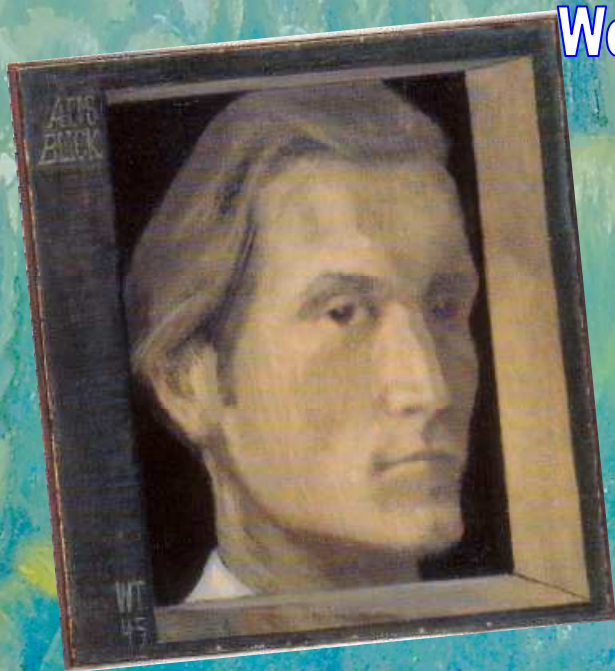




Gesellschaft für Theatergeschichte e.V.

Einladung zum 11. Gesellschaftsabend

Freitag, 23.03.2012 • 19.00 Uhr • Tucher im Palais
Pariser Platz, Brandenburger Tor • 10117 Berlin



Werner - Viktor Toeffling

Maler und Bühnenbildner zwischen
StadtRaumBühne

Frau Toeffling-Keller, Tochter von W.-V. Toeffling und Vorsitzende der Werner-Viktor Toeffling Stiftung wird aus der gemeinsamen Arbeit mit ihrem Vater berichten, dabei sowohl Blicke zurück werfen auf den Neubeginn im Jahre 1945, als Toeffling unter Jürgen Fehling arbeitete wie auch dessen künstlerisches Wirken in der Malerei und dem zeitgenössischen Bühnenbild untersuchen. So stellt beispielsweise die „Stadtimpression“ als Sujet für Toeffling ein Abbild gesellschaftlich-menschlicher

Entwicklung dar. Kann das Bühnenbild oder das Gemälde den Geist und das gesellschaftliche Sein einfangen, in dem sie die Metropolen dieser Welt in künstlerischer Aufarbeitung darstellen? Gibt es eine universelle und darstellbare Symbolik der Welt in der künstlerischen Darstellung von Stadtbildern?

StadtRaumBühne unter diesem Leitgedanken feiert die W.-V. Toeffling Stiftung in diesem Jahr mit den unterschiedlichen Veranstaltungen den 100. Geburtstag von W.-V. Toeffling.

Begrüßung: Dr. Ralf Schuster, 2. Schatzmeister

Gesellschaft für Theatergeschichte e.V.

www.theatergeschichte.org ❖ schriftfuehrer1@theatergeschichte.org